



ANDRÁSSY
UNIVERSITÄT
BUDAPEST

INVITATION
EINLADUNG
MEGHÍVÓ

University
of National
Excellence



Das Zentrum für Diplomatie der Andrassy Universität Budapest lädt Sie herzlich ein zum

IB Dialog in der Reihe
zum Thema

Deutschland wählt und Europa und die Welt schaut auf Berlin

mit

Dr. Andreas Nick, MdB

Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung des Europarates

im Gespräch mit

Dr. Heinrich Kreft

Ort: Online via Zoom und auf Youtube
Zeit: Dienstag 15. Juni 2021, 18.30 – 19:30 Uhr
Anmeldung: [Bitte hier registrieren](#)
Sprache: Deutsch

Am 26. September wird in Deutschland ein neuer Bundestag gewählt. Erstmals in der Geschichte der Bunderepublik steht dabei kein/e amtierende/r Kanzler/Kanzlerin zur Wiederwahl. Die Ära Merkel geht unwiderruflich zu Ende. Zwei Kandidaten und eine Kandidatin stehen bereit die Nachfolge von Angela Merkel anzutreten, aller Voraussicht nach an der Spitze einer Koalition, die es so in der Geschichte der Bundesrepublik auch noch nicht gegeben hat. Daher ist das Interesse im Ausland - und nicht nur in Europa - an den außen- und sicherheitspolitischen sowie den wirtschafts- und umweltpolitischen Positionen der politischen Parteien in Deutschland derzeit besonders groß.

Hierüber wollen wir mit einigen prominenten Vertretern der Parteien sprechen, die nach der Bundestagswahl die Regierungsmehrheit stellen könnten.

Unser erster Gast ist der Bundestagsabgeordnete der CDU/CSU-Bundestagsfraktion **Dr. Andreas Nick, Mitglied im Auswärtigen Ausschuss des Deutschen Bundestages** und u.a. **Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung des Europarates** sowie **Leiter der deutschen Delegation der Parlamentarischen Versammlung des Europarats**.

Der Vorsitz im Europarat ist im Mai von Deutschland auf Ungarn übergegangen.



Dr. Andreas Nick MdB (CDU) ist seit 2013 direkt gewählter Abgeordneter für den Wahlkreis 204 Montabaur in Rheinland-Pfalz.

Seit 2018 leitet Andreas Nick die 18-köpfige deutsche Delegation in der Parlamentarischen Versammlung des Europarates und ist gleichzeitig auch Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung des Europarates in Straßburg.

Im Deutschen Bundestag ist Andreas Nick Mitglied im Auswärtigen Ausschuss und Obmann im Unterausschuss Vereinte Nationen, Internationale Organisationen und Globalisierung sowie stellvertretendes Mitglied im Finanzausschuss und im Ausschuss digitale Agenda sowie in der Parlamentarischen Versammlung der OSZE. Im Auswärtigen Ausschuss ist er Berichterstatter für den Europarat, die Vereinten Nationen und globale Ordnungsfragen sowie Regionalberichterstatter für die Türkei, Ungarn und Südamerika.

Andreas Nick verfügt über Studienabschlüsse der WHU Koblenz (Dipl.-Kfm., Dr. rer. pol.) und der Paul H. Nitze School of Advanced International Studies (SAIS) der Johns Hopkins University in Washington DC (Master of international Public Policy).



Dr. Heinrich Kreft M.A., B.A. (USA), ist Inhaber des Lehrstuhls für Diplomatie II und Leiter des Zentrums für Diplomatie der Andrassy Universität Budapest.

Zuvor war er Botschafter der Bundesrepublik Deutschland im Großherzogtum Luxemburg (Juli 2016-August 2020), Sonderbotschafter für den interkulturellen Dialog und für die internationalen wissenschaftlichen Beziehungen sowie stellvertretender Leiter des Planungsstabs des Auswärtigen Amts.

Weitere Verwendungen führten ihn in seiner über 35-jährigen Laufbahn nach Washington, Tokio, Madrid und La Paz.

Zwischendurch war er *visiting fellow* beim *Henry L Stimson Center*, der *Heritage Foundation*, den *Brookings Institutions* sowie dem *Woodrow Wilson International Center for Scholars* und der *Transatlantic Academy* des *German Marshall Fund of the United States* in Washington, D.C.

Heinrich Kreft hat am Juniata College, Huntingdon, PA (USA), am Institut d'Études Politiques de Paris und dem Institut des Hautes Etudes de L'Amérique Latine der Sorbonne Nouvelle sowie an der Westfälischen Wilhelms Universität Münster Politikwissenschaften, Neuere Geschichte und Soziologie sowie VWL und Völkerrecht studiert.